AUSGABE
14
April
2020

Wöchentlicher
Newsletter
für den Bergbau

Bergbaunewsletter

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

Großbritannien

Aufgrund extremer Regenfälle im Januar und Februar 2020 und die jetzige, von der schottischen Regierung angeordnete Sperre wegen der sich verschärfenden Corona Pandemie, geht Scotgold Resources jetzt davon aus, dass das erste Gold aus dem Gold- und Silberbergwerk Cononish erst im Juni 2020 produziert werden kann.

Goldbergwerk Cononish (proactiveinvestors)

Spanien

Atalaya Mining legt den Kupfertagebau Proyecto Riotinto zum Schutz der Bevölkerung vor dem Coronavirus bis zum 10. April still. Auch W-Resources legt den Wolframtagebau La Parilla ebenfalls bis 10. April still.

Kupfertagebau La Parilla (Atalya)

Tschechien

Das Bergwerksunternehmen OKD hat für die Haldenbewirtschaftung der Darkov-Halden drei Radlader vom Typ Komatsu WA 470-8 und drei Kipper vom Typ Tatra Phoenix Euro 6 gekauft.

Komatsu WA 470-8 *Tatra Phoenix Euro 6 (iuhli)*

Polen

Das Bergwerk Bolesław Śmiały kann mit den aktuellen Genehmigungen bis 2033 fördern. Derzeit laufen die Planungen zur Erschließung des Feldes Rów Bełcki. Bis zu einer Teufe von 700 m können die Flöze 212, 215 und 218/2 gebaut werden. Die Lebensdauer des Bergwerks würde damit um weitere 45 Jahre verlängert werden.

*Bergwerk KWK **Bolesław Śmiały** (GostynSlask)*

Europas größter Kokskohle- und Koksproduzent Jastrzębska Społka Weglowa (JSW) erklärte am Donnerstag, 4. April Force Majeure. Wegen der Corona Pandemie kann es zu möglichen Störungen bei der Belieferung von Kunden kommen.

Serbien

Die kanadische Tethyan Resources Corp. hat die ehemaligen Silber-Zinktagebaue Kizevak und Sastavci übernommen. Kizevak förderte von 1984 bis 2000.

Iran

Trotz einer hohen Anzahl von Todesfällen und Infizierten durch das Coronavirus arbeiten in der Provinz Mazandaran weiterhin mehr als 4.000 Bergleute aus Angst vor dem Verlust ihrer Arbeitsplätze in mehr als 140 Bergbaubetrieben. Vor allem die Kohlebergwerke haben aufgrund der Arbeits- und Umweltbedingungen das höchste Risiko für eine Ansteckung.

Kohlebergleute im Iran (Iran Focus)

Russland

Russki Ugol setzt im Kohletagebau Kirbinski in der Republik Chakassien einen neuen elektrohydraulischen Bagger vom Typ Hitachi EX2600E-6 ein. Der Bagger hat ein Dienstgewicht von 248 t, einen 860 kW-Antriebsmotor und eine 15 Kubikmeter Schaufel. Für 2021 ist der Kauf eines weiteren EX2600E-6 geplant. 2019 wurden 1,3 Mio. t Kohle gefördert. Für 2020 sind 2,2 Mio. t und für 2021 4 Mio. t geplant.

Hitachi EX2600E-6 (lifters&loaders)

Der Eisenerztagebau Karelski Okatysch von Severstal hat den neuen Brecher KMD 3000/800 von Uralmaschsawod in Betrieb genommen. Der Brecher hat einen 800 kW-Antrieb und hat eine Durchsatzleistung von stündlich 800 t. Zwei weitere Brecher sollen noch in diesem Jahr folgen. Das Vorkommen des Tagebaus ist mit 1,29 Mrd. t eines der größten weltweit. Der Fe-Gehalt beträgt 63,2%.

Brecher KMD 3000/800 (uralmash)

Auf dem Bergwerk Taldinskaja-Sapadnaja 1 von SUEK-Kuzbass wurde ein neuer Förderberg in Betrieb genommen. Das Förderband hat eine Breite von 1.600 mm und eine Leistung von 4.000 t/h. Über Tage wurden ein Rundlager, ein Umspannwerk, der Grubenlüfter mit Lufterhitzer, eine Grubengasabsauganlage und Büros gebaut.

Absetzer des Rundlagers (dprom)

SUEK-Kuzbass hat für das Bergwerk Kirov 203 Schilde vom Typ JOY 13/26 im Wert von 38 Mio. Euro gekauft. Mit 1,75 m Breite haben die Schilde einen Verstellbereich von 1,30 bis 2,60 m. Der Strebpanzer ist ein AFC1000/48FL26 von JOY. Sein Wert beträgt 10 Mio. Euro. Als Gewinnungsmittel kommt ein Walzenlader SL300-480 von Eickhoff zum Einsatz. Der Einkaufswert beträgt 2,7 Mio. Euro. Der Walzenlader hat eine Schnittbreite von 1.000 mm. Die beiden Walzen werden von zwei 480 kW-Motoren angetrieben.

allmineral

JOY 13/26

AFC1000/48FL26

Eickhoff SL 300-480 *(Komatsu / Eickhoff)*

In den ersten drei Monaten 2020 wurden mit 99,2 Mio. t Kohle 9,3% weniger gefördert als 2019.

Die Kohleexporte in den Mittelmeerraum stiegen 2019 um 3% auf 23,66 Mio. t. Geliefert wurden nach Marokko 4,39 Mio. t, in die Türkei 12,35 Mio. t, nach Ägypten 220.000 t, nach Spanien 1,73 Mio. t und nach Italien 4,05 Mio. t.

innofreight

2019 wurden 367.952 kg Gold produziert.

Mongolei

Nach Wiederaufnahme des Kohleexports nach China Mitte März 2020 wurden bis Ende März 90.000 t Kohle exportiert.

Simbabwe

In den ersten beiden Monaten 2020 wurden 3.951 kg Gold produziert. Die handwerklichen Betriebe lieferten 2.090 kg.

Nigeria

Die Miners Association of Nigeria hat am Montag, 30. März die sofortige Stilllegung aller Bergbaubetriebe gegen die Verbreitung des Coronavirus im Land angeordnet.

BARTEC

Namibia

AfriTin hat den Bergbau im Zinntagebau Uis bis mindestens 16. April wegen der Coronakrise eingestellt. Die Aufbereitung ist weiterhin in Betrieb. Es ist für zwei Monate Roherz aufgehaldet.

Tagebau Uis *(indaba)*

PAUS
...the people who care

Die indische Vedanta Zinc International hat den Zinktagebau und die Aufbereitung des Tagebaus Scorpion stillgelegt.

Tagebau Scorpion *(Scorpion)*

Südafrika

Harmony Gold hat auf allen neun Bergwerken die Förderung wegen der Coronakrise eingestellt. Tagebaue und Aufbereitungen sind weiterhin in Betrieb. Gold Fields hat das Bergwerk South Deep gestoppt.

USA

Das sich schnell ausbreitende Coronavirus wirkt sich auch auf die Kohleförderung aus. Consol Energy drosselt die Förderung des Bergwerks Bailey in Pennsylvania für zwei Wochen. Die Alliance Resources Partners hat bis zum 15. April alle ihre Bergbaubetriebe in Illinois stillgelegt. Die australische Coronado Global Resources hat die Betriebe Buchanan, Logan und Greenbrier in Virginia stillgelegt.

Pennsylvania Komplex *(Consol Energy)*

Kanada

Die beiden Unternehmen Argonaut Gold und Alio Gold haben fusioniert. Sie firmieren jetzt unter dem Namen Argonaut Gold. Argonaut betreibt die Goldtagebaue El Castillo, San Agustin und La Colorada in Mexiko, Alio den Tagebau Florida Canyon in Nevada. Die gemeinsame Produktion beträgt 235.000 Unzen (7.309 kg) Gold.

Goldtagebau Colorada *(steelguru)*

Kameron Coal legt das Kokskohlebergwerk Donkin still. Der Betrieb ruhte nach mehreren großflächigen Nachfallbereichen. Nach Aussage der Kameron Coal sind die geologischen Bedingungen und die damit verbundenen Nachfälle schuld daran. Von den 140 Mitarbeitern wurden 100 entlassen. Das Bergwerk wird mit einer kleinen Mannschaft betriebsbereit gehalten.

Bergwerk Donkin *(capebretonpost)*

Excellon Resources übernimmt für 29,5 Mio. Euro Otis Gold. Excellon betreibt das Silberbergwerk La Platosa in Mexiko. Otis entwickelt das Goldprojekt Kilgore in Idaho.

La Platosa *(Milenio)*

Die Eldorado Gold Mining Division Lamaque, Osisko Gold Royalties und CMAC-Thyssen Mining Group haben zur Verbesserung der Sicherheit ihrer Mitarbeiter bei Bränden die Schutzhaube K-911 von Karzelek angeschafft. Bei einem Grubenbrand legt der Mitarbeiter die Haube an, die er ständig mit sich führt und schließt sie an die Druckluftleitung an.

Schutzhaube K-911 *(Karzelek)*

Mexiko

Das Land als weltweit größter Silberproduzent produziert 23% des Weltsilbers. 2019 waren das mehr als 200 Mio. Unzen (6.220,7 t). Bis zum 30. April werden zur Eindämmung der Corona Pandemie alle Gewinnungsbetriebe – Tagebaue und Bergwerke – gestoppt.

Tagebau Zacatecas (Grupo Mexico)

Brasilien

Die brasilianische Bergbehörde gab am Donnerstag, 2. April bekannt, dass sie den Betrieb von 47 Absetzteichen einstellen lassen werde, da deren Stabilität nicht gewährleistet sei. 25 Absetzteiche werden von Vale betrieben.

Indonesien

Die australische McLanahan Corporation liefert zwei Brecher vom Typ FB48-50-46 und einen Brecher vom Typ RFB48-50-49 an die Kohletagebaue Air Laya. Muara Tiga Besar North und West und Central Banko von PT Bukit Asam. Der Auftragswert beträgt 2,33 Mio. Euro.

Brecher FB48 (McLanahan)

Indien

Die staatliche Singareni Collieries Company (SCCL) hat den Betrieb ihrer 22 Kohlebergwerke gestoppt. Die mechanisierten Strebe auf den Bergwerken ALP, VK-7 Inc, Shanthikhani. GOK-11A Inc und Kondpur bleiben ebenso wie alle Tagebaue in Förderung.

Coal India Limited hat im Geschäftsjahr 2019/20 insgesamt 602,14 Mio. t Kohle gefördert. Dies sind 58 Mio. t weniger als die geplanten 660 Mio. t. Die Tochtergesellschaft South Eastern Coalfields Limited förderte mit 150,54 Mio. t 25% davon. Northern Coalfields förderte 108,05 Mio. t und Western Coalfields 57,64 Mio. t. Bei den Bergwerken, Tagebauen und Kraftwerken lagen 119,24 Mio. t auf Halde.

Bergbauunglücke

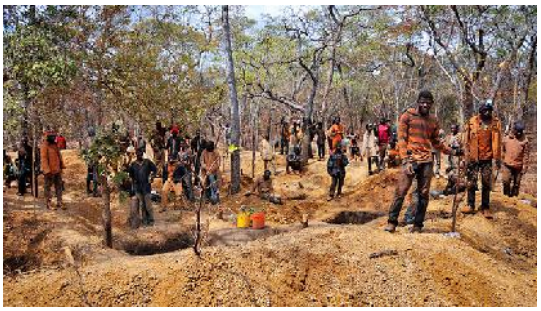
Bei einer Schlagwetterexplosion auf dem Kohlebergwerk Montgomery in der kolumbianischen Gemeinde San Cayetano, Norte de Santander wurden sechs Bergleute getötet.

Rettungsarbeiten (El Tiempo)

Bei einer weiteren Schlagwetterexplosion nach einem Tagesbruch auf dem Kohlebergwerk La Lomita in der kolumbianischen Gemeinde Pueblo Viejo, Cundinamarca wurden elf Bergleute getötet.

Bergwerk La Lomita (RCN Radio)

Beim Zusammenbruch von selbst gegrabenen Schächten und Strecken im Rubinkonzessionsfeld des Bergbauunternehmens Montepuez Ruby Mining in der mosambikanischen Provinz Cabo Delgado wurden vier illegale Bergleute getötet.



Illegaler Rubinbergbau (Oxpeckers)

Beim Zusammenbruch des Schachtes eines kleinen Goldbergwerks in Penhalonga, Simbabwe wurde ein Bergmann getötet. Er wurde von der Grubenwehr des Goldbergwerks Redwing der Metallon Corporation geborgen.

Goldbergbau Penhalonga (NewZimbabwe)

Auf dem Goldbergwerk Modder East von Gold`s One im südafrikanischen Gauteng wurde der Fahrer eines Scalers durch Steinfall getötet.

Goldbergwerk Modder East (news24)

Glückauf

Horst Bittner